



## DASHLANE



Die Nutzer von **Dashlane** können ihre Abhängigkeit von Passwörtern demnächst aufgeben. Die Sicherheitstechnologie kündigt für 2018 mit dem Start des Projektes „Project Mirror“ die Vernichtung der Passwörter an. Durch eine Reihe von Produktinnovationen wird das Erstellen, Eingeben, Ändern und Erinnern von Passwörtern praktisch überflüssig gemacht. Eine einzige Identitätsquelle – die Dashlane-App – gewährleistet einen automatischen und sicheren On-Demand-Zugriff auf jedes digitale Konto. ◀

[www.dashlane.com](http://www.dashlane.com)

## NEUZUGANG

Mit der neuen Geschäftssparte Smart Building Solutions lässt die euromicron Tochter **Microsens** Gebäudeautomation und IT vollständig verschmelzen. Nikolaos Zacharias leitet dabei die neue Geschäftseinheit, die sich die Digitalisierung des intelligenten Gebäudes zum Ziel gesetzt hat. Zacharias bringt mehr als 20 Jahre Erfahrung in der Automationsbranche mit. Mit der neuen Business-Unit überträgt Microsens seine Erfahrung aus 20 Jahren Netzwerktechnik auf die Gebäudeautomation. Das erklärte Ziel: Die Digitalisierung der Automationsprozesse im ganzen Gebäude. Nachdem das Unternehmen mit Smart Lighting (PoE-Beleuchtungssystem)

und Smart Office bereits Erfolge im Automationsbereich feiern konnten, wird mit Smart Building Solutions eine Geschäftssparte eröffnet, die den Gedanken des intelligenten Gebäudes konsequent fortführt. ▶

[www.micosens.de](http://www.micosens.de)



## SOFTWARE ZUM DSGVO

Der Stichtag 28. Mai 2018 rückt immer näher, dann muss die neue DSGVO der EU umgesetzt sein. Wenig bekannt ist, dass es weiterhin ein österreichisches Datenschutzgesetz gibt: „Vom Nationalrat wurde im Juni 2017 das Datenschutz-Anpassungsgesetz beschlossen, das gleichzeitig mit der DSGVO anzuwenden ist. Wesentlicher Inhalt sind Präzisierungen zum Datenschutzbeauftragten, Regelungen zum Datengeheimnis, Regelungen bezüglich der Verhängung von Geldbußen, der Bildverarbeitung und zur Einrichtung, den Aufgaben und den Befugnissen der Datenschutzbehörde“, erklärt Benigna Prochaska, Gründerin von **Intervalid**.

Die Datenschutzmanagement Software Intervalid 1.0 führt Unternehmen Schritt für Schritt zur lückenlosen Umsetzung der DSGVO, inklusive aller österreichischen Anpassungen. Die



Lösung wurde in Kooperation mit Experten aus dem Bereich Datenschutz entwickelt. „Kompetente, fachliche und juristische Beratung sind Grundlage für ein wasserdichtes System. Darüber hinaus beraten unsere Kooperationspartner bei Fragestellungen rund um das Thema Datenschutz“, betont Prochaska.

**Hohe Strafen als Folge der Nichtbeachtung.** Das Ergebnis ist eine gesetzeskonforme Lösung für Umsetzung, Kontrolle und Dokumentation des unternehmensweiten Datenschutz-Managements; entwickelt als Software as a Service (SaaS) und installiert in einem zertifiziertem Rechenzentrum. Unternehmen benötigen nur eine Internetverbindung und können dank der intuitiven Oberfläche sofort beginnen. Intervalid 1.0 ermöglicht es den Aussagen nach zeitgerecht die DSGVO umzusetzen, die praktisch jedes Unternehmen betrifft. Die Strafen können bis 20 Mio. Euro oder bis zu 4 % des gesamten weltweit erzielten Jahresumsatzes betragen. ▶

[www.intervalid.at](http://www.intervalid.at)